

Unterstützung für Lehrende bei der Medienbildung für digitale Demokratieförderung im Spannungsfeld von Online-Risiken

Berlin, 20. April 2026. Die gemeinnützigen Institutionen FSM e.V. und mediale pfade e.V. starten gemeinsam das Projekt „Update Medienkompetenz - Lehrende fitmachen gegen Desinformation, Extremismus und Hate Speech“. Ziel ist es, Lehr- und pädagogische Fachkräfte bei der Medienbildung zu den Themen digitale Demokratieförderung, Desinformation, Hate Speech, Radikalisierung online sowie den Auswirkungen von KI, aktuellen digitalen Trends und Medienphänomenen zu unterstützen.

Junge Menschen nutzen überwiegend Social Media, Messenger, Videoplattformen und KI-Tools, um sich über Nachrichten, Politik oder das aktuelle Weltgeschehen zu informieren. Dabei stoßen sie auch auf Desinformation, Hate Speech und extremistische Inhalte. Lehr- und Fachkräfte stehen vor der Herausforderung, mit dieser Dynamik Schritt zu halten und ihre Schüler*innen kompetent zu begleiten.

Hier setzt „Update Medienkompetenz“ an: Das Projekt verbindet bestehendes Wissen mit zeitgemäßen Fortbildungs- und Verbreitungsformaten und schafft so niedrigschwellige Zugangswege sowie praktische Einsatzmöglichkeiten, die Lehrkräfte gezielt in der Medienbildung stärken. [Weitere Informationen](#)

Die kostenfreien Maßnahmen im Überblick:

- Der abonmierbare **Broadcast-Channel „Teacher Feed“** liefert Lehr- und pädagogischen Fachkräften sowie Interessierten mehrmals wöchentlich kompakte, praxisnahe Impulse – von aktuellen Social-Media-Trends bis zu Inhalten der Medienkompetenz und Radikalisierungsprävention ([zur Anmeldung](#)).
- **Online-Fortbildungen** mit ausgewiesenen Expert*innen bieten Fachkräften Möglichkeiten für Wissenserwerb, Einblicke in aktuelle Online-Phänomene, Austausch untereinander sowie Anregungen für den Praxistransfer in Unterricht und Bildungsarbeit.
Das erste Webinar findet zum Thema **„Demokratiegefährdung im Feed? Jugendliche im Umgang mit Desinformation, Hate Speech und Radikalisierung online stärken“** am 29. April von 15:00 bis 16:30 Uhr statt ([zur Anmeldung](#)).
- In partizipativen **Learning-Jams** entwickeln pädagogische Teams niedrigschwellig Lernimpulse als Open Educational Resources (OER). Das Format dient Fachkräften auch dazu, voneinander zu lernen. Neben Unterrichtsimpulsen zu aktuellen Online-Phänomenen werden **inklusive Übungen in Leichter Sprache** entwickelt. Alle Materialien werden frei lizenziert (Creative Commons).
- Eine **Online-Konferenz am 10. November 2026** lädt Fachkräfte und Interessierte bundesweit ein, von interdisziplinären Expert*innen zu lernen, die im Projekt entwickelten Ressourcen näher kennenzulernen und in den interaktiven Austausch zu treten (mehr Informationen in Kürze [hier](#)).

Das neue Projekt baut maßgeblich auf den langjährigen Aktivitäten bei [Medien in die Schule – Materialien für den Unterricht](#) sowie [weitklick – Das Netzwerk für digitale Medien- und Meinungsbildung](#) auf und ergänzt das Angebot der beiden etablierten Plattformen.

„Update Medienkompetenz“ wird im Rahmen des Bundesprogramms [Demokratie leben!](#) des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) gefördert.

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Demokratie **leben!**

Über die FSM

Die Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter (FSM e.V.) ist eine von der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM) anerkannte Selbstkontrollereinrichtung für den Bereich Telemedien. Sie beaufsichtigt und berät eine Vielzahl von Unternehmen aus der Telekommunikations- und Online-Branche. Der Verein setzt sich seit 1997 dafür ein, dass Kinder und Jugendliche mit einem sicheren und besseren Internet aufwachsen können – insbesondere über die Bekämpfung illegaler, jugendgefährdender und entwicklungsbeeinträchtigender Inhalte in Online-Medien. Dazu betreibt die FSM eine Beschwerdestelle, an die sich alle wenden können, um Online-Inhalte zu melden. Die FSM-Beschwerdestelle wird unter dem Dach von Saferinternet.de von der Europäischen Union kofinanziert. Darüber hinaus gehören die umfangreiche Aufklärungsarbeit und die Medienkompetenzförderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu den weiteren Aufgaben der FSM.

Über mediale pfade

[medialepfade.org](#) – Verein für Medienbildung e.V. fördert eine emanzipatorische Praxis mit digitalen Medien und neuen Technologien, um eine offene, gerechte und solidarische Gesellschaft zu gestalten. Mit zeitgemäßen Bildungsformaten befähigen wir Menschen, mit uns gemeinsam dieses Ziel zu erreichen.

Als Verein für politische Medienbildung ist es unser Ziel, Erfahrungsräume und Bildungsprozesse zu schaffen, in denen sich Kinder, Jugendliche und erwachsene Multiplikator*innen Technologien und Medien aneignen und eine kritische und reflektierende Haltung zu diesen entwickeln können. Auf diese Weise unterstützen wir die Entwicklung politischen Denkens und die Entfaltung eigener Potentiale im Umgang mit Medien. Gemeinsam arbeiten wir auf eine digitale Gesellschaft hin, die offen, gerecht und solidarisch ist.

Kontakt

FSM e.V., www.fsm.de, Jonas Weissberg, Beuthstraße 6, 10117 Berlin; Tel.: (030) 24 04 84 - 43, weissberg@fsm.de, X: [@FSM_de](#), LinkedIn: [@freiwillige-selbstkontrolle-multimedia-diensteanbieter-fsm](#), Facebook: [@fsm.de](#)